



DEUTSCHER  
BEHINDERTENSSPORTVERBAND

# Ausschreibung

Deutsche Meisterschaft Para Bogensport  
22. + 23.08.2026  
in Hamm, Nordrhein-Westfalen

**Ausschreibung**  
**Deutsche Meisterschaft Para Bogensport**  
**22. + 23.08.2026 in Hamm, Nordrhein-Westfalen**



- Veranstalter:** Deutscher Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee e.V.
- Ausrichtender Landesverband:** Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen e.V.
- Ausrichter:** Hammer Sportclub 2008 e. V.  
Am Südbad 9  
59069 Hamm
- Sportstätte:** Bogensportzentrum  
Hubert-Westermeier-Straße 5  
59069 Hamm
- Turnierleiter:** Alexander Sturm / Abteilungsleiter im DBS für Para Bogensport  
Tel: 0176 - 11 96 03 03, Mail: [mail@alexandersturm.de](mailto:mail@alexandersturm.de)  
Web: [www.dbs-bogensport.de](http://www.dbs-bogensport.de)
- Schiedsgericht:** Turnierleiter, Verbandsarzt\*ärztin des DBS, Landesspielwart\*in oder die jeweiligen Vertreter\*innen im Amt
- Schiedsrichter\*innen:** Werden vom DBS berufen und durch Aushang an der Wettkampfstätte bekannt gegeben.
- Klassifizierung:** Wird vom DBS berufen.
- Ärztliche Betreuung:** Wird vom ausrichtenden Verein gestellt.

**Ausschreibung**  
**Deutsche Meisterschaft Para Bogensport**  
**22. + 23.08.2026 in Hamm, Nordrhein-Westfalen**



**Zeitplan:**

**Freitag, 21.08.2026**

Klassifizierungen (genauer Zeitplan folgt)

**Samstag, 22.08.2026**

**Durchgang 1**

08:15 Anmeldungsbeginn

Recurve

09:00 Kontrolle der Ausrüstung

09:45 Begrüßung

10:00 Beginn Trainingspfeile (ca. 30 Minuten)

10:30 Wettkampfbeginn (2\*30 Pfeile)  
Einzel-, Vereins-Mannschaftswertung,  
und Länderwertung,  
Anschl. Siegerehrung

**Sonntag, 23.08.2026**

**Durchgang 2**

08:15 Anmeldungsbeginn

Compound

09:00 Kontrolle der Ausrüstung

09:45 Begrüßung

10:00 Beginn Trainingspfeile (ca. 30 Minuten)

10:30 Wettkampfbeginn (2\*30 Pfeile)  
Einzel-, Vereins-Mannschaftswertung,  
und Länderwertung  
Anschl. Siegerehrung

**Die Blankbogen-, W1-, SB- und ID-Klassen werden auf die beiden Gruppen aufgeteilt.**

Die Verteilung auf die Startklassen ist aus den Startkarten ersichtlich und kann sich je nach Anzahl der Meldungen noch einmal verändern.

**Der Starttermin auf der Startkarte ist bindend.**

Die Startlisten und Startkarten werden ab dem **08. August 2026** im Internet unter dem Link <http://www.dbs-bogensport.de> veröffentlicht.

**Ausschreibung**  
**Deutsche Meisterschaft Para Bogensport**  
**22. + 23.08.2026 in Hamm, Nordrhein-Westfalen**



**Meldungen und Meldetermin:**

Die namentlichen Meldungen der teilnehmenden Mannschaften sind **schriftlich** und nur **an den eigenen Landesverband zu richten**.

Der jeweilige Landesverband muss seinerseits diese Meldung(en) seiner Mannschaft(en) bis zum

**27. Juli 2026** (Poststempel/Emailingang)

an nachfolgend aufgeführte Meldestellen weiterreichen:

a) **Turnierleiter:**

Alexander Sturm

Mail: [mail@alexandersturm.de](mailto:mail@alexandersturm.de)

b) **DBS:**

Deutscher Behindertensportverband und  
Nationales Paralympisches Komitee e.V.

Kerstin Kleinert

Mail: [kleinert@dbs-npc.de](mailto:kleinert@dbs-npc.de)

Tulpenweg 2 - 4

50226 Frechen

Die Meldungen müssen enthalten (**Anlage Meldebogen/Excelvorlage + Anhang A5**):

- Name, Vorname
- Verein
- Geburtsjahr
- Meldenummer, (Klassifizierung und Startklasse - wird in der Tabelle automatisch ergänzt)
- LM-Ergebnis
- Rollstuhl/Stehhilfe/Stuhl (nur **ja** eintragen **bei Bedarf**)
- Klassifizierung notwendig „ja/nein“, bei „ja“ siehe Hinweis zum Ablauf unter Klassifizierung
- In dem Feld Bemerkung können andere Behinderungsmerkmale eingetragen werden, z.B. " wg. Körpergröße bitte C/D einplanen" oder "nur Klassifizierung keine Wettkampfteilnahme"

Zur Meldung geht den Landesverbänden mit der Ausschreibung eine Excelvorlage zu.

Der bei der Meisterschaft gemeldete Verein wird für die Startberechtigung registriert.

Der Meldung ist die Ergebnisliste der Landesmeisterschaft beizulegen oder ein Internetlink, indem das Ergebnis verifiziert werden kann. Unvollständige Meldungen und direkte Meldungen durch Vereine oder Schützen\*innen sind ungültig.

Die Startlisten und Startkarten werden, wie bereits oben beschrieben, veröffentlicht.

**Die Teilnehmer\*innen müssen ihre Startkarten ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben bei der Anmeldung abgeben.**

**Ausschreibung**  
**Deutsche Meisterschaft Para Bogensport**  
**22. + 23.08.2026 in Hamm, Nordrhein-Westfalen**



**Organisationsbeitrag und Klassifizierungsgebühr:**

Je Teilnehmer\*in und Mannschaft haben die **Landesverbände** einen **Organisationsbeitrag von € 20,00** zu entrichten. Je Klassifizierung ist eine **Klassifizierungsgebühr in Höhe von 30€** zu entrichten.

**Direkte Zahlungen von Vereinen und Schützen werden nicht angenommen.**

**Die Zahlung des Organisationsbeitrages und die Klassifizierungsgebühr ist mit Überweisungs-/Zahlungsbeleg bis zum 03.08.2026 per Email beim DBS, Kerstin Kleinert, kleinert@dbs-npc.de nachzuweisen.**

**Ohne Zahlung des Organisationsbeitrages besteht keine Startmöglichkeit, ohne Zahlung der Klassifizierungsgebühr findet keine Klassifizierung statt.**

Die Zahlungen sind ausschließlich auf das folgende Konto des DBS zu entrichten:

**Sparkasse Köln Bonn**

**IBAN: DE18 3705 0198 1931 6529 50**

**BIC-SWIFT: COLSDE33XXX**

**Verwendungszweck: DM Para Bogensport, Landesverband**

**Kostenregelung:**

Die Kosten der An- und Abreise, der Unterkunft und Verpflegung der Teilnehmer\*innen werden nicht vom Ausrichter oder Veranstalter übernommen.

Eingezahlte Organisationsbeiträge werden bei Nichtteilnahme von Mannschaften oder Einzelstarter\*innen nicht rückerstattet. Diese Gelder dienen zur Deckung des Verwaltungsaufwandes und der Vorbereitungskosten dieser Veranstaltung.

**Wettkampfklassen:**

Gem. DBS-Turnierordnung (siehe Anhang A5 - „Anlage-Wettkampfklassen/Meldenummer“)

**Wertungsklassen:**

Wettkampfklassen werden nur eröffnet, wenn mind. 5 Starter\*innen anwesend sind.

Bei weniger als 5 Teilnehmern\*innen in der Wettkampfkategorie werden die Startklassen in der nächsthöheren Wettkampfkategorie zusammengefasst (außer Schüler\*innen- und Jugendklassen) Die Klassenaufstellung, sowie Jahrgänge und Distanzen befinden sich im Anhang A der Ausschreibung.

**Mannschaftswertung:**

gem. Turnierordnung

**Wertung und Auszeichnung:**

Gem. DBS-Turnierordnung. Urkunden bekommen die bisherigen Klassenbezeichnungen

**Teilnahmeberechtigung:**

Die Einladung ergibt sich aus den Ergebnissen der Landesmeisterschaften. Startberechtigt sind alle sportgesunden Sportler\*innen, die Mitglied in Vereinen der Landesverbände des DBS/DRS sind, einen GdB von min. 20 haben. Die Klassifizierungsordnung ist zu beachten.

Für Teilnehmende in der Klassifizierung AB und ID wird eine Landesklassifizierung anerkannt. Ein Nachweis ist spätestens zur DM zu erbringen.

**ID-Sportler\*innen/Teilnehmer\*innen:**

Bitte beachten, dass bei ID-Sportler\*innen die Richtlinien hierzu befolgt werden müssen, siehe: <https://www.dbs-npc.de/geistige-behinderung-474.html> (Wichtig ist hier vor allem die Klassifizierungsskala).

**Klassifizierung:**

Vorrang hat die internationale Klassifizierung. Sollte zwischen der internationalen und der nationalen Klassifizierung ein Unterschied bestehen, so gilt immer die internationale Klassifizierung. Eine Veränderung der internationalen Klassifizierung wird nur anerkannt, wenn diese durch den\*die zugelassenen Klassifizierer\*in vorgenommen und schriftlich bestätigt wurde. Liegt keine internationale Klassifizierung vor, so gilt die nationale Klassifizierung der\*des zuständigen DBS – Verbandsarztes\*ärztin.

**Nur klassifizierte Sportler\*innen sind startberechtigt** (vgl. Klassifizierungsliste).

Für die Vorabklassifizierung **aller Blinden/Sehbehinderten** liegt der Ausschreibung ein vom DBS – Ausschuss Sportmedizin (Sitzung am 31.10./01.11.98 in Lüdenscheid) offiziell verabschiedetes Formular **“Augenärztliche Bescheinigung“** bei (vgl. *Abschnitt F.1.2 im DBS-Handbuch*), das mit der namentlichen Meldung aller blinden und sehbehinderten SportlerInnen eingereicht werden muss und **nicht älter als 2 Jahre** sein darf. **Ohne diese Bescheinigung besteht kein Startrecht!** Die Meldestelle hat nach Meldeschluss die augenärztliche Bescheinigung umgehend der\*dem für die jeweilige DBS-Abteilung/- Fachbereich zuständigen Augenärztin\*arzt im Original zu übermitteln!

**Ablauf bei Anmeldung zu Klassifizierung:**

Mit der Meldung ist der Klassifizierungswunsch anzuzeigen, sowie zwingend eine Kontakt-Emailadresse anzugeben.

Nach ordnungsgemäßer Meldung und fristgemäßer Zahlung der Klassifizierungsgebühr erhalten Sie vom DBS spätestens mit den Startkarten eine Email mit Infos zum weiteren Ablauf (Einreichung notwendigen Klassifizierungsunterlagen , Klassifizierungstermin etc.).

Auch wenn nur für die Klassifizierung angemeldet werden soll und keine DM Teilnahme gewünscht ist, ist das vollständige Meldeformular auszufüllen. Grundsätzlich erfolgt die Klassifizierungsmeldung auch über das Meldeformular zur DM (Exceltabelle im Anhang der Ausschreibung). Tragen Sie im Feld "Bemerkung" z.B. ein "Keine aktive DM-Teilnahme". Hintergrund: Eine Klassifizierung kann auch beinhalten, dass die zu klassifizierende Person mehrere Probepfeile schießen soll. Dies kann dann parallel im Turnier oder während der Probepfeile geschehen. Dafür ist die vollständige Meldung notwendig.

**Klassifizierungen** werden am Freitag vor der DM durchgeführt. Über den genauen Termin zur Klassifizierung entscheidet das Klassifizierungsteam. Zu klassifizierende Personen werden zur Klassifizierung separat eingeladen.

**Ausschreibung**  
**Deutsche Meisterschaft Para Bogensport**  
**22. + 23.08.2026 in Hamm, Nordrhein-Westfalen**



Teilnehmende, die mit den neuen Klassifizierungsbezeichnungen klassifiziert worden sind, werden mit den Teilnehmenden der bisherigen Klassen wie folgt zusammengelegt:

Neue Bezeichnung	Bisherige Bezeichnung
PI1	ARW1
PI2	ARST, ARW2, ARST/W2
VI1	SB1
VI2	SB2, SB3

**Für die Deutsche Meisterschaft gelten noch nachstehende Bestimmungen:**

1. Es gelten die zurzeit gültigen Ordnungen und Regeln des DBS in Verbindung mit den aktuellen World Archery Regeln.
2. Sportler\*innen, die nicht im Besitz eines gültigen Startpasses sind, sind nicht teilnahmeberechtigt.
3. **Bei Mitgliedschaft in mehreren Vereinen** hat der\*die Spieler\*in eine vom Landesverband ausgestellte Bescheinigung **vorzulegen**, aus der hervorgeht, dass er\*sie gemäß der Turnierordnung des DBS in der Sportart Para Bogensport für die gemeldete Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft spielberechtigt ist. **Die Bescheinigung kann durch eine entsprechende Eintragung des Landesverbandes im Startpass ersetzt werden.**
4. Jede\*r Teilnehmer\*in ist selbst dafür verantwortlich, dass er\*sie den gesundheitlichen Anforderungen an Training und Wettkampf gewachsen ist. Zur Feststellung der Sport- und Wettkampftauglichkeit empfiehlt der DBS ausdrücklich die Durchführung einer sportmedizinischen Grunduntersuchung mind. 1 x jährlich.
5. Nur klassifizierte Sportler\*innen sind startberechtigt. Sportler\*innen, die nicht klassifiziert sind, können gemeldet werden, sofern mit der Meldung die Klassifizierung angemeldet wird.
6. Doping ist nach den Bestimmungen des DBS verboten.  
Es gelten der Anti-Doping Code des DBS sowie die Regelwerke der WADA, der NADA und bei Internationalen Veranstaltungen die Anti-Doping-Regelwerke des betreffenden Internationalen Sportfachverbandes (gesamt: Anti-Doping-Regelwerke).  
**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der Teilnehmer / die Teilnehmerin die Anti-Doping Regelwerke in ihrer jeweils gültigen Fassung an** (abrufbar unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de)).  
Dopingkontrollen können stichprobenartig durchgeführt werden.

**Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der/die Teilnehmer\*in Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für**

**ein Streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.**

Jede\*r Teilnehmer\*in ist dafür verantwortlich, bei therapeutisch notwendigen Einnahmen von Medikamenten und/oder therapeutisch notwendiger Nutzung von Methoden, die Dopingrelevanz laut aktueller WADA-Verbotsliste zu prüfen. Hierbei ist folgendes zu beachten:

- für Athlet\*innen im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbote-ner, aber therapeutisch notwendiger Medikamente und/oder Methoden ist durch eine gültige medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen.

- für Athlet\*innen ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: nach einer Dopingkontrolle und nach Aufforderung durch die NADA muss eine rückwirkende Medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) beantragt werden. Im Vorhinein kann keine Antragstellung stattfinden. Sobald zusätzliche Schritte der betroffenen Athletinnen und Athleten notwendig sind, wird die NADA unmittelbar Kontakt aufnehmen und umfassend informieren.

Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten und Methoden erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter [www.nadamed.de](http://www.nadamed.de)

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter <https://www.nada.de/medizin/aktuelle-medizinische-hinweise> und unter [www.dbs-npc.de](http://www.dbs-npc.de) (Rubrik Anti-Doping).

Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den/die zuständige\*n DBS-Sportarzt/ärztin oder an das Referat Anti-Doping im DBS.

7. Proteste während der Veranstaltung müssen schriftlich mit einer Begründung durch den Mannschaftsführer oder den\*die betroffene\*n Sportler\*in beim Kampf-/Schiedsgericht eingereicht werden. Der Protest muss spätestens 30 Minuten nach Bekanntwerden eines Protestgrundes vorliegen. Mit dem Einreichen des Protestes ist eine Protestgebühr in Höhe von € 50,00 zu hinterlegen. Die Protestgebühr wird zurückgezahlt, sofern dem Protest stattgegeben wird.

Den weiteren Verfahrensablauf regelt die Rechtsordnung.

8. Der DBS und seine Organe haften für Schäden nur bei Vorliegen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit in den Grenzen und dem Umfang des zur Verfügung stehenden Haftpflicht-Versicherungsschutzes und begrenzt auf den typischen vorhersehbaren Schaden. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden aus der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit. Der Versicherungsvertrag kann auf der Geschäftsstelle des DBS eingesehen oder zur Einsicht angefordert werden. Ansprüche aus den Sportunfall-Versicherungsverträgen der Landessportbünde des DBS werden von dieser Haftungsbegrenzung nicht berührt.

9. Folgende Personen stehen im Fall eines Verdachtes oder einer Mitteilung im Feld „sexualisierter Gewalt“ als vertrauliche Ansprechpartner\*innen des DBS zur Verfügung.  
<https://www.dbs-npc.de/psg-ansprechpartner.html>

## 10. Datenschutz

Der Deutsche Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V. und der Ausrichter/Veranstalter verpflichten sich zum rechtskonformen Umgang mit personenbezogenen Daten gem. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie Bundesdatenschutzgesetz (BDSG n. F.) und informiert hiermit über die gemeinsamen Datenverarbeitungen im Rahmen der Meldung und Teilnahme an den Wettkämpfen, sowie über die Erstellung und Veröffentlichung von Bild- und Tondaten.

Der DBS ist als Veranstalter primäre Anlaufstelle für Datenschutzfragen zur Veranstaltung und hat einen Datenschutzbeauftragten benannt:

Sachverständigenbüro Mülöt GmbH

Grüner Weg 80

48268 Greven

Tel.: 02571-5402-0

E-Mail: [datenschutz@SVB-muelot.de](mailto:datenschutz@SVB-muelot.de)

Die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Übertragung der Daten sowie die Veröffentlichung ihrer Angaben im Rahmen der Meldeeröffnung / des Ergebnisdienstes gemäß der Wettkampfbestimmungen durch den Ausrichter/Veranstalter bzw. von diesen beauftragten Dritten erfolgt zum Zwecke der Vorbereitung, Durchführung der Veranstaltung und verbundener Öffentlichkeitsarbeit auf Grundlage der mit der Meldung geschlossenen Vereinbarung (Art.6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO).

Die Aufnahme, Speicherung und Veröffentlichung von Bild- und Tondaten erfolgt auf der Grundlage berechtigter Interessen (Art.6 Abs. 1 S. 1 lit.f) aus der Berichterstattung über das Sportereignis zu satzungsgemäßen Zwecken der Förderung des Sportes durch Öffentlichkeitsarbeit. Die Veröffentlichung der Bild- und Tondaten, die im Rahmen dieser Veranstaltung angefertigt und unentgeltlich zu kommunikativen Zwecken unter Beachtung des jeweiligen Kontextes verwendet werden, erfolgt auch auf Basis §23 Abs. 1 Satz 3 des KUG. Dies schließt insbesondere die Weitergabe und Veröffentlichung über alle Verbreitungskanäle und Medien (z. B. Pressemitteilungen, Homepages, Publikationen, Videos, Social Media) des Deutschen Behindertensportverbandes und Nationalen Paralympischen Komitee e.V., der Deutschen Behindertensportjugend, der DBS-Landes- und Fachverbände sowie beteiligter Kooperationspartner\*innen und Unterstützer\*innen ausdrücklich ein. Die Teilnehmer\*innen sind sich darüber im Klaren, dass Fotos und/oder Videos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann trotz aller technischer Vorkehrungen nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos und/oder Videos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben. Im Falle eines Widerspruchs ist zu beachten, dass eine generelle Löschung DBS e. V. – Im Hause der Gold-Kraemer-Stiftung, Tulpenweg 2-4, 50226 Frechen 11 von Aufnahmen -insbesondere im Internet - nicht vollumfänglich garantiert werden kann und Publikationen bis zur (eventuellen) Neuauflage weiter verteilt werden.

Ihre Daten werden soweit zur Erreichung der Zweck erforderlich ggf. an Auftragsverarbeiter, gemeinsam Verantwortliche und unabhängige Dritte weitergegeben. Hierzu gehören folgende Kategorien:

1. Anbieter von Wettkampf- bzw. Auswertungssoftware
2. Meldeportale der Landesverbände
3. Nationale Anti-Doping-Agentur NADA, Bonn, Deutschland
4. Zugehörige Landesverbände, die auch die Ausschreibung erhalten
5. Über den Verteiler der Pressestelle: Medienvertreter\*innen
6. Veranstaltungsausrichter

Eine Übertragung in Drittländer außerhalb der EU ist nicht vorgesehen. Ein Profiling findet nicht statt. Die Daten zur Wettkampfdurchführung werden für drei Jahre und die Ergebnisdaten zu sporthistorischen Zwecken so lange gespeichert bis der Zweck wegfällt.

**Ausschreibung**  
**Deutsche Meisterschaft Para Bogensport**  
**22. + 23.08.2026 in Hamm, Nordrhein-Westfalen**



Sie haben das Recht

- eine Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten inkl. Kopie der Daten gemäß Art. 15 DSGVO zu erhalten.
  - soweit Ihre Daten unrichtig sind und Sie dies nachweisen eine Berichtigung Ihrer Daten gemäß Art. 16 DSGVO zu verlangen. Bis zur Entscheidung über die Korrektur wird die Verarbeitung eingeschränkt.
  - die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art.18 DSGVO verlangen.
  - die Löschung ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 17 DSGVO zu verlangen, soweit die dort genannten Bedingungen (z.B. unrechtmäßige Verarbeitung, Zweckwegfall) zutreffen.
  - auf eine Datenübertragung gem. Art. 20 DSGVO in einem gängigen maschinenlesbaren Format soweit die Daten auf Grundlage eines Vertrages oder Ihrer Einwilligung automatisiert verarbeitet werden.
  - auf Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 DSGVO, soweit sie auf berechtigten Interessen beruht und Sie in Ihrer Person liegende Gründe vorbringen können, warum Ihre schutzwürdigen Interessen unsere berechtigten Interessen überwiegen.
  - auf den jederzeitigen Widerruf einer Einwilligung ohne Angaben von Gründen. Die Verarbeitung, die auf Ihrer Einwilligung beruht wird für die Zukunft eingestellt.
  - auf eine Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO. Für den Verantwortlichen ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf zuständig
- Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Veranstalter oder seinen Datenschutzbeauftragten.